



Abteilung Ladinische Bildungsverwaltung und Kultur

Bozen, 30.09.2026

Bearbeitet von:
Barbara Nössing
Barbara.noessing@provinz.bz.it
Tel. 0471/417016

An die Direktionen
der Wirtschaftsfachoberschule Raetia in
St. Ulrich
des Kunstgymnasiums Cademia
des Oberschulzentrums Stern in Abtei
des Schulsprengels St. Vigil in Enneberg
des Schulsprengels Wolkenstein
des Kindergartensprengels „Ladinia“
der Ladinische Bildung und Kultur

Mitteilung

Bewerbung Erasmus+ - Akkreditierungsprojekt KA 121 – Mobilitäten im Europäischen Ausland

Sehr geehrte Direktorin, sehr geehrter Direktor,

für das aktuelle Schuljahr 2026/27 stehen wieder Erasmus+ Finanzmittel im Rahmen des Akkreditierungsprojektes (Projekt 2026-1-IT02-KA121-SCH-000446378) für Fortbildungen im europäischen Ausland zur Verfügung. Möglich sind **Job Shadowings** und **Kurse** im Zeitraum von **Ende Oktober 2026 bis 31. August 2027**. Es stehen jedoch mehr Plätze für Job Shadowings (Hospitationen) als Kurse zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigt sind Lehrpersonen, Führungskräfte und anderes Personal jener Schulen, die Teil des Schulkonsortiums des Akkreditierungsprojekts sind. Ebenso teilnahmeberechtigt ist das pädagogische Personal der ladinischen Kindergärten und das Personal der Ladinischen Bildungs- und Kulturdirektion inklusive abkommandierter Lehrpersonen.

Es können **zwei- und mehrtägige (maximal zweiwöchige) Mobilitäten im europäischen Ausland finanziert werden**, vorrangig in der Unterrichtsfreien Zeit. Die Vorhaben müssen mindestens zwei Tage dauern und einem dieser **Projektziele** entsprechen:

1. Mehrsprachige Bildung und Förderung sprachlicher Identitäten
2. Digitale Transformation und Innovation im Bildungsbereich
3. Europäisches Bewusstsein und demokratische Partizipation
4. EU-Projektentwicklung und institutioneller Kapazitätsaufbau (*Capacity Building*)

Vorrang haben Bewerbungen mit klarem Mehrwert für die Schule/Institution, Bewerbungen für Job Shadowings (Hospitationen) und Kandidat:innen, die noch keine Finanzierung im Rahmen von Erasmus+ erhalten haben.

Bewerben kann man sich mit dem Antragsformular ([in deutscher Sprache](#), [in italienischer Sprache](#)) auf der Erasmus+ Webseite der Ladinischen Bildungs- und Kulturdirektion. [Dort](#) finden sich

[Antworten zu häufig gestellten Fragen](#) und Links, die bei der Suche nach einer geeigneten Mobilität helfen sollen.

Alle **Bewerbungen müssen spätestens innerhalb Freitag, 30. Oktober 2026**, an die E-Mail-Adresse repartiziun-scola-cultura-ladina@provinz.bz.it und zur Kenntnis an barbara.noessing@provinz.bz.it geschickt werden. Es handelt sich um ein **fortlaufendes Verfahren: zuerst eingelangte Bewerbungen können von der Kommission zuerst bewertet werden, auch vor der Frist**.

Einreichungen sind bis zur Frist jedenfalls jederzeit möglich. Sollten weniger Kandidaturen als verfügbare Plätze ein gelangen, werden auch spätere Bewerbungen in Betracht gezogen.

Wer bereits Anfang November eine Mobilität durchführen möchte, dem wird geraten, sich baldigst zu bewerben.

Eine interne Kommission tritt bei Bedarf in regelmäßigen Abständen zusammen und begutachtet die eingelangten Bewerbungen. Die Kandidat:innen werden danach zeitnah informiert und in der Folge erhalten sie von der Abteilung Ladinische Bildungs- und Kulturverwaltung das Genehmigungsschreiben. Erst bei Erhalt dieses Schreibens dürfen verbindliche Buchungen für die eigene Mobilität gemacht werden.

Für weitere Klärungen steht das [Team EU Projekte/Erasmus+](#) gerne zur Verfügung (Barbara Nössing, Domenico Mauro).

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Stuflesser
Abteilungsdirektor